



## Bildung und Beratung in Umweltfragen

Täglich beantworten wir Anfragen zum Thema Umwelt und Natur; unser Umweltberater hat bislang 1500 Vorträge und Führungen geleistet.

Besonders wichtig ist uns, auch Kinder und Jugendliche für die umgebende Natur zu interessieren:

- in Ravensburg, Weingarten und Fronreute-Staig sind drei Kindergruppen aktiv
- unsere Jugendgruppe beteiligt sich am praktischen Naturschutz und informiert andere Jugendliche über Umweltthemen
- Arbeit mit Schulklassen und Kindergärten, z.B. Gewässeruntersuchung, Pflanzungen, Bau von Krötenzäunen
- Anbieten von Naturerlebnistagen: im Wald, am Bach, zu allen Jahreszeiten
- Exkursionen in die Stadtnatur und zu Anlagen des technischen Umweltschutzes

## BUND Ravensburg-Weingarten

Leonhardstraße 1, 88212 Ravensburg  
Tel.: 0751-21451, Fax: 0751-21483  
bund.ravensburg@bund.net  
www.bund-ravensburg.de

V.i.S.d.P.: Ulfried Miller, November 2015

Bildquellen: Roland Paul, Ernst Pini, Made Höld, Markus Maucher, Max Audring, Ulfried Miller, Brigitte Zirn, BUND Baden-Württemberg



## Unsere herzliche Bitte

Helfen Sie uns mit einer Spende, damit wir die erfolgreiche Arbeit im Natur- und Umweltschutz rund ums Schussental fortsetzen können. Wir freuen uns über jeden Beitrag!

Wer unserer Arbeit Rückhalt geben will, kann den BUND in der Region mit einer Patenschaft unterstützen.

Bitte treten Sie bei Interesse mit unserem Geschäftsführer Ulfried Miller in Kontakt:

Telefon: 0751 - 21451

E-Mail: [bund.ravensburg@bund.net](mailto:bund.ravensburg@bund.net)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

## Unsere Bankverbindung:

Kreissparkasse Ravensburg

IBAN: DE07 6505 0110 0048 2174 91

BIC: SOLADES1RVB



## Erfolge des BUND Ravensburg-Weingarten

Unterstützen Sie unsere regionale Natur- und Umweltschutzarbeit







## Erfolgreiche Umweltarbeit in der Region

Seit Mai 1982 gibt es den BUND Ravensburg-Weingarten. Ohne unsere Arbeit, gestärkt durch zahlreiche hilfsbereite Ehrenamtliche, würde die Umwelt in unserer Region heute ärmer, kälter, trostloser aussehen.

Aus der langen Liste erfolgreicher Initiativen hier nur einige kurze Beispiele: Dem BUND gelang es,

- das Naturschutzgebiet Schenkenwald vor dem Neubau der B30 zu verschonen; für Ravensburg erreichten wir den Bau einer Lärmschutzgalerie
- den Ravensburger Bannegghang vor einer umfassenden Bebauung zu bewahren
- eine kompetente Umweltberatung durch den – übrigens in ganz Deutschland dienstältesten und erfahrensten – Umweltberater auf die Beine zu stellen
- nach der Atomkatastrophe von Tschernobyl mit Spenden das Einrichten eines Strahlenlabors in der Fachhochschule zu fördern; so wurden unabhängige Messungen möglich
- mit Anstoßen und Vorarbeit zur Gründung der Energieagentur Ravensburg beizutragen – ein wichtiger Schritt für die Energiewende und Wirtschaftsförderung vor Ort
- mit gezielten lokalen Aktionen, im Sinne vieler kleiner Schritte, Beiträge zum Atomausstieg und zur Energiewende zu leisten



## Aktivposten für die heimische Natur

- Der BUND stand als Planer und Ratgeber zur Seite, damit die Schussen bei Ravensburg und Weingarten wieder ein naturnäheres Flussbett erhält.

### Weitere Aktionen:

- 8 Amphibienzäune in Ravensburg, Weingarten, Horgenzell, Berg und Ebenweiler; 150 ehrenamtliche Helfer bauen und betreuen 1500 Meter Zäune
- jedes Jahr drei bis vier Streuobstpflanzungen – zusammen mit dem Kinderregenwald-Team und den „Kakadus“ seit 1996 mehr als 1700 hochstämmige Apfel- und Birnbäume gesetzt
- Erhalt der Grünfläche am Katzenlieselesturm; um dort eine komplette Bebauung zu verhindern, hat der BUND 1987 erfolgreich Unterschriften gesammelt
- Montage und Kontrolle von zahlreichen Nisthilfen im Schwarzwäldle und an der Veitsburg
- gemeinsam mit dem NABU 20 Hecken bei Landwirten gepflanzt – zusammen 4000 Bäume und Sträucher



## Lebensqualität für alle

Wir haben in drei Jahrzehnten unter anderem

- 6.000.000 Liter Streuobst-Apfelsaft vermarktet – das bedeutet: eine Fläche von 300 Fußballfeldern Streuobstwiese gesichert und neu gepflanzt
- 250.000 Amphibien über die Straße getragen – hintereinander gesetzt, bilden die Tiere einen stolzen, 17 Kilometer langen Wanderzug
- 1300 Stromkunden gewonnen – dadurch können wir die Nachhaltigkeit von 20 Biogasanlagen in Oberschwaben sicherstellen
- 15.000 Schüler an Bäche, in Wälder, zu Stadtbäumen und Vögeln, ins Klärwerk oder auf die Mülldeponie geführt – alle Schüler zusammen ergäben eine Menschenschlange, die vom Ravensburger Naturschutzzentrum bis hinter die Basilika in Weingarten reicht

